

Winnetou I

Karl May 1908

Lesealter ab 13 Jahre

Der Text des Bandes Winnetou I wurde von Wolfgang Hermesmeier, Berlin, unter Mithilfe von Karlheinz Everts, Bad Honnef, elektronisch erfasst.
<http://www.karl-may-gesellschaft.de/kmg/primlit/reise/gr07/inhalt.htm>

Mit freundlicher Genehmigung der Karl-May-Gesellschaft zur nichtkommerziellen Nutzung wurde der Text von mir (Regine Müller) in Neue Rechtschreibung konvertiert und mit SEGMENTI farbig markiert. Segmenti ist als einziges Programm in der Lage, in beliebigen deutschen Texten die Wortstämme inklusive ihrer Vokallänge automatisch zu erkennen. Die Wortstämme - auch Wortkerne - sind die wichtigsten Bedeutungssegmente, die für das Leseverständnis von überragender Relevanz sind.

Bildnachweis:

http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:DBP_1987_1314_Karl_May,_Winnetou.jpg&filetimestamp=20101206184301

Material zu Karl Mays "Winnetou I" im Schulunterricht:

<http://www.karl-may-gesellschaft.de/kmg/primlit/reise/gr07/material/index.htm>

Lesen mit farbigen Wortstämmen

entsprechend der Vokallänge

Hier werden die Wortstämme in Farben angezeigt.

Blau: langer Stammvokal, es folgt maximal ein Konsonant oder ein Dehnungszeichen

Rot: kurzer Stammvokal, es folgen mindestens zwei Konsonanten

Blauviolett: hier kann man den langen Vokal nicht eindeutig an dem folgenden Konsonanten erkennen

Rotviolett: hier kann man den kurzen Vokal nicht eindeutig an den folgenden Konsonanten erkennen

Der Kernpunkt der Lese- und Rechtschreibkompetenz ist die schnelle automatisierte Erfassung geeigneter Textsegmente. Das können Silben oder Morpheme sein.

Die farbige Markierung der Wortstämme (Stamm-Morpheme) soll wie ein Lotse durch den Text führen.

Förderung von Textverstehen durch Morpheme

Morpheme sind die kleinsten bedeutungstragenden Einheiten der Sprache. Sie sind die Kerne für das Wortverständnis.

Die Morphemererkennung ist die Basiskompetenz für die Worterkennung und somit die Schlüsselkompetenz für das Textverständnis.

Eine Schulung des Textverständnisses sollte die Aufmerksamkeit auch auf diese kleinsten Verständniskerne als wesentliche Bedeutungsträger lenken.

Was die Silben auf der Lautebene sind, sind die Morpheme auf der Bedeutungsebene.

Besonders leseschwache Schüler können durch die farbige Markierung der Wortkerne darin unterstützt werden, die Bedeutung eines Textes schneller zu entschlüsseln und dadurch ihre Leseflüssigkeit und Lesegeschwindigkeit zu verbessern.

Durch die Verbesserung der Lesefähigkeit wird die Lesemotivation gefördert.

Das Wortlesen ist die zentrale Komponente des Leseprozesses.

Leseverständnis: Wortsegmentverständnis -> Wortverständnis -> Satzverständnis -> Textverständnis

Weitere Hinweise im Segmenti-Handbuch www.segmenti.de

Icon auf den Desktop ziehen

Machen Sie einen Rechtsklick auf "Winnetou.exe". Wählen Sie "Verknüpfung erstellen".

Ziehen Sie die Verknüpfung anschließend auf den Desktop und bearbeiten Sie den Titel (Linksklick auf den markierten Titel).

Wenn Sie ein anderes Icon haben wollen, machen Sie einen Rechtsklick darauf und wählen Sie Eigenschaften "Anderes Symbol".

Eigene Texte mit farbigen Wortstämmen erzeugen

Jeder beliebige Text in digitaler Form im Format *.txt, *.rtf, *.doc kann in SEGMENTI bearbeitet werden. Er sollte neue Rechtschreibung haben, sonst kann es Fehler in der Morphem-Erkennung geben. Sie können auch einen Text aus dem Internet in eine Datei kopieren oder einen Text aus einem Schulbuch einscannen. Weitere Hinweise finden Sie im Segmenti-Handbuch, Kapitel 6. www.segmenti.de

Wählen Sie die gewünschte Datei im Segmenti-Modul "Lesen mit Segmentor" in "Druckvorschau" aus:
Wählen Sie "Farbige Wortstämme".
Wenn Sie "Leerzeilen einfügen" wählen, beginnt jeder Satz mit einer neuen Zeile und bei einem Absatz wird eine Leerzeile eingefügt. Dies dient der Lese-Erleichterung.
Bei langen Texten wählen Sie Schriftgröße 12.
Speichern Sie den Text zunächst in RTF.
In der RTF-Datei ist zur Lese-Erleichterung der Buchstabenabstand erweitert.
Die RTF-Datei können Sie anschließend weiter bearbeiten:

Text in Spalten

OpenOfficeWriter:
Format -> Seite -> Querformat
Seitenränder: links, rechts, oben: 2,00 cm, unten: 1,20 cm
Format -> Spalten: 2, Abstand: 2,20

Seitenzahlen einfügen

WORD: Einfügen -> Seitenzahlen: Seitenende, zentriert

OpenOfficeWriter:
1. Einfügen: Fußzeile
2. Einfügen: Feldbefehl -> Seitennummer
3. Zentriert

Seitenzahl markieren und Schriftgröße anpassen (z.B. 8)

Bilder einfügen

Fügen Sie eigene Bilder ein, oder freie Bilder aus dem Internet z.B. von:
<http://commons.wikimedia.org/>

Formatierung überprüfen

Zentrieren Sie die Überschrift.
Kontrollieren Sie, ob am Anfang einer Seite eventuell eine Leerzeile ist, und beseitigen Sie diese.

Speichern als PDF

Installieren Sie FreePDF
<http://freepdfxp.de/>
Wenn Sie eine Datei ins PDF-Format konvertieren wollen, öffnen Sie die Datei in Ihrer Textverarbeitung, wählen Sie "Drucken" und dann im Druckermenü unter "Name": FreePDF
Sie werden anschließend gefragt, wohin Sie die fertige PDF-Datei speichern wollen.

Nutzungsrechte

Sie dürfen die mit Segmenti erstellten Dateien nicht kommerziell nutzen.

Copyright (c) Ilya Morozov, Regine Müller
www.cross-plus-a.com/segmenti.htm
www.segmenti.de